

1456 Juni 3, Rom, St. Peter.¹⁾

Nr. 4818

Simon von Wehlen, licenciatus in decretis et baccalarius in legibus sowie Neffe des NvK, an Calixt III. (Supplik). Er bittet um Provision mit der Propstei an der Kollegiatkirche St. Candidus (in Innichen), Diözese Brixen, die durch den Tod des Johannes Crifftz vakant sei.²⁾ Die jährlichen Einkünfte übersteigen nicht 20 Mark Silber.

Kopie (gleichzeitig): ROM, Arch. Vat., Reg. Suppl. 491 f. 81^{rv}.

Regest: Pitz, RG VII 290 Nr. 2596.

Em.: Meuthen, Dionysius der Kartäuser 102.

¹⁾ Datum der Billigung.

²⁾ NvK hatte seinen Bruder Johann im September 1453 allerdings nicht als Propst von Innichen durchsetzen können. S.o. Nr. 3614-3616, 3713. In *Cod. Cus.* 107 f. 193^v bezeichnet sich Simon von Wehlen selbst als Propst; s.o. Nr. 1821 Anm. 2. Auch Heinrich Pomert bemühte sich um dieselbe Propstei; s.u. Nr. 5016.